

## Eine Kurzgeschichte untersuchen

### Cornflakes – Otto F. Walter

- Der Kleine schob den Stuhl unters Fenster. Dann schaute er zu Christa hinüber. Sie kniete noch immer neben dem Fenster, noch immer drückte sie rote Farbe in die Augen der Puppe. Er holte den Schemel, stieg hinauf, jetzt kletterte er auf den
- 5 Stuhl. Als er aufstand, konnte er durch die Scheiben den Scheinwerfer der Sonne sehen. Er konnte unten die Straße sehen, den Hund, die zwei Frauen mit den Taschen. Christa sagte: Komm herunter. Die Mutter war unten noch immer nicht zu sehen. Er versuchte, das Fenster zu öffnen.
- 10 Es ist verboten, sagte Christa. Der Kleine sagte: Nur Mädchen dürfen nicht. Christa schaute herüber: Komm sofort herunter. Der Kleine wusste, sie kam jetzt gleich und presste ihn an sich und holte ihn vom Stuhl. Sie war größer als er. Ich darf, sagte er. Der Fensterriegel in seiner Hand fasste sich kalt an. Als
- 15 Christa kam, trat er nach ihr. Sie stellte ihn auf den Boden und zog den Stuhl weg. Er lief in die Küche. Neben dem Kühlschrank setzte er sich in die Ecke. Christa ist eine Sau. Er wischte sich mit dem Handrücken die Tränen weg. Männer weinen nicht. Er wollte jetzt Cornflakes haben.
- 20 Er stand auf, kletterte auf den Hocker, dann bekam er die Packung zu fassen. Er kauerte sich wieder in die Ecke. Für einen Augenblick hatte er Christa ganz nah vor sich, er nahm das große Messer und stach hinein. Christa weinte. Männer sind stark. Männer weinen nicht. Cornflakes machen
- 25 stark. Er kaute, kaute, kaute.

## Aufgaben:

- Schreibe die Kurzgeschichte sauber in dein Heft ab.
- Was fällt dir auf? Unterstreiche Besonderheiten mit Bleistift und notiere deine Beobachtungen im Heft.
- Welche Fragen kannst du an den Text stellen? Schreibe mindestens drei Fragen auf, die dich beschäftigen.
- Lege folgende Tabelle im Heft an und weise die Merkmale einer Kurzgeschichte für den Text „Cornflakes“ nach.  
Schreibe zu jedem Merkmal Stichwörter auf. Belege sie mit Zeilenangaben.

Kurzer Zeitraum:	
Alltägliches Geschehen:	
Geringe Anzahl an Figuren:	
Problem/Wendepunkt:	
Unvermittelter Einstieg:	
Offenes Ende:	

- Übertrage folgende Darstellung in dein Heft.  
Untersuche die Erzählperspektive in „Cornflakes“ und kreuze an, ob die Aussagen zutreffen oder nicht.

	trifft zu	trifft nicht zu
a) Die Kurzgeschichte ist in der Er-/Sie-Form verfasst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Das Äußere der Figuren wird sehr genau beschrieben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Der Erzähler bewertet das Verhalten des Jungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Der Erzähler verschwindet ganz hinter der Hauptfigur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Der Erzähler kennt die Gedanken von beiden Hauptfiguren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Der Leser erfährt immer nur, was der kleine Junge weiß.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Charakterisiere die literarischen Figuren dieser Kurzgeschichte.  
Lege hierfür folgende Tabelle an und notiere darin, was du über die Figuren erfährst.

	der Kleine	Christa	die Mutter
Gedanken			
Gefühle			
Wünsche			

- Beschreibe das Verhältnis der Hauptfigur zu seiner Schwester. Belege deine Aussagen mit geeigneten Textstellen.